



# Feuerwehr Unterengstringen

## Allgemeine Informationen zu den Bewegungsfahrten

Die Bewegungsfahrten haben grundsätzlich in der Woche des Aufgebotes zu erfolgen. Der Fahrer 1 auf der Bewegungsfahrtenliste nimmt mit dem Fahrer 2 Kontakt auf für den Termin der Bewegungsfahrt.

- Sollte jemand am Aufgebotstag verhindert sein, soll er mit dem anderen Fahrer / Fahrer einen Ersatz-Termin vereinbaren.
- 
- Auf Bewegungsfahrten bei schwierigen Strassenverhältnissen im Winter (Schnee / Eis) soll verzichtet werden und nach Möglichkeit verschoben werden, bis die Strassenverhältnisse es zulassen.
- Die Fahrten haben im **Tenue Blau und Brandschutzjacke** zu erfolgen. Im Sommer kann sicherlich darauf verzichtet werden. Die komplette Einsatzuniform ist jedoch **immer** mit dabei (möglicher Ernstfalleinsatz).
- Die Fahrten haben grundsätzlich mit dem Leitern-Anhänger oder Motorspritzen-Anhänger ( EEF ) zu erfolgen, um diese Handhabung auch kennen zu lernen.

### Wichtig !

- Das Formular „**Aufgaben während der Bewegungsfahrt**“ ist immer gewissenhaft auszufüllen. Kein ausgefülltes Formular keine Besoldung. Die Formulare sind nach der Bewegungsfahrt im Ordner Bewegungsfahrten (im Kommandoraum) zu deponieren . **Ebenso ist das Fahrkontrollblatt auszufüllen und wenn das Fz. aufgetankt wird, ist die Litermenge einzutragen. Ist der Tankinhalt unter 2/3 muss aufgetankt werden.** Bei Bewegungsfahrten geht es ums Kennenlernen des Fahrzeuges, ( Motorspritze, Notstromaggregat), etc. Fahrzeug kennen eigene Sicherheit . Allfällige kleinere Mängel am Fahrzeug , Material sind sofort zu beheben, oder zu melden. **Sollte ein Fahrzeug nicht einsatzfähig sein, ist dies umgehend zu melden an die aufgelisteten Personen (siehe Aufgebot Bewegungsfahrten 2012).**
- **Die Fahrer sind verantwortlich für die Vollständigkeit der Ausrüstung und der Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge!**
- Die Wandtafel (neben des Einganges) links dient als Fahrzeug-Infos. Hier ist jeweils der momentane Fahrzeugstandort ( Bewegungsfahrt ) mit Abfahrtszeit und Namen der Fahrer ev. Handynummer aufzuschreiben. Der Pager ist immer Auf Mann.
- Während den Bewegungsfahrten ist der Fahrzeug-Funk immer auf **Kanal 6** einzuschalten.  
→ **Nicht vergessen: Nach Beendigung der Bewegungsfahrt, das Funkgerät ausschalten.**
- Auf jedem Fahrzeug sind 2 Leuchtwesten, welche bei schlechten Sichtverhältnissen zu tragen sind (der AdF im Strassenverkehr = eigene Sicherheit).
- Alle Fahrzeuge sind mit **RAG (Restweg-Aufzeichnungs-Gerät)** ausgerüstet. Das heisst: **Im Falle eines Unfalles, muss das Anschlusskabel vom RAG sofort getrennt werden (Sicherstellung der aufgezeichneten Daten).** Zusätzlich ist auf jedem Fahrzeug eine Markierungskreide deponiert um die Fahrzeug-Position bei einem allfälligen Unfall zu markieren. Beim KLF ( IVECO) haben wir an der Fahrzeugarmatur links den RAG Datensicherungsschalter Gelb. Klappe öffnen und Schalter drücken die Daten werden gesichert.
- 

### Nun noch einige grundsätzliche Regeln:

- **Die Eigenverantwortung jedes einzelnen AdF ist gefordert:** Kein Alkohol am Steuer / nur mit gültigem Führerausweis = eigene Sicherheit und diejenige der übrigen Personen.
- **Die Sicherheitsgurten sind immer zu tragen (Bewegungs- und Einsatz-Fahrten)!!**
- **Dringlichkeitsfahrten (Einsatz mit Blaulicht und Horn) sind nur erlaubt bei Bedrohung von Leib und Leben (siehe Einsatzbefehl „Mit Sondersignal“).** Missbräuche werden bestraft. Nur mit Blaulicht und Horn darf von den gesetzlichen Vorschriften, unter der gebotenen Vorsicht, abgewichen werden. **Die Ausrückungsfahrt der AdF ins Depot untersteht keiner Dringlichkeitsfahrt ! → Hier gilt das „normale“ Strassenverkehrsgesetz!**
- **AdF ohne Ausweiskategorie D1 oder C1 + Code 118 dürfen den PTF nicht fahren**

Unterengstringen, 3.12.2011 D. Brüngger